



OPN – „Neue „ Schmerzbehandlung des Bewegungsapparates

Die wirksamste Medizin ist die natürliche Heilkraft, die im Inneren eines jedem von uns liegt (Hippokrates) – wir müssen sie nur aktivieren!

Es ist keine Zauberei, aber sehr verblüffend was das neue Behandlungskonzept ONP (OrthoNeuroPhys) unter der Berücksichtigung der Kompensationsprogramme des zentralen Nervensystem bewirken kann.

Es geht dabei nicht um Behandlungstechniken, sondern um die Ursachenfindung. Versteht man die Kompensationsprogramme des zentralen Nervensystems, wird schnell klar, dass das Symptom nicht gleich der Ursache entspricht.

Diese Kompensationsprogramme finden wir ständig in unserem Organismus. Schließt beispielsweise eine Herzklappe nicht, so wird die Herzfrequenz heraufgesetzt, um genug Blut in das Kreislaufsystem zu pumpen. Doch warum werden die Kompensationsprogramme des Bewegungsapparates nicht berücksichtigt? Es liegt an mangelndem Wissen der Patho-Neurophysiologie der Bewegungen. Das Verstehen darüber zeigt, dass degenerative Prozesse des Bewegungsapparates, also Arthrose, Bandscheibenprotrusion, Spinalkanalstenose oder andere typische orthopädische Krankheitsbilder nicht die überwiegenden Ursachen von Schmerzen darstellen.

In diesem Ausbildungsprogramm geht es genau darum, eine Unterscheidung zwischen den Kompensationsprogrammen des Nervensystems (Efferenzen) und den wirklichen Ursachen (Afferenzen) zu unterscheiden. Natürlich werden in dieser Ausbildung auch wichtige Behandlungstechniken vermittelt. Doch was nutzen die besten Techniken ohne die Ursachen funktioneller Störungen, wie Schmerzen des Bewegungsapparates zu erkennen.

Der große Vorteil von ONP liegt darin, dass dieses Tool im Gegensatz zur Osteopathie in nur wenigen Stunden Ausbildung erlernt und erfolgreich umgesetzt werden kann.

Günter Kränzlein ist 1956 geboren und interessierte sich frühzeitig für Musik und Sport. Durch den Leistungssport galt sein Interesse der Anatomie des Bewegungsapparates und so entschloss er sich zu einer Ausbildung zum Physiotherapeuten.

Nach seinem Examen durchlief er eine Vielzahl von Zusatzausbildungen wie Manuelle Therapie, Sportphysiotherapie, Reflexzonen-therapie nach Dr. Jost Thomas sowie verschiedene andere. Nach mehr als 1500 Fortbildungsstunden und von der Lehre Alois Brüggers beflügelt, beobachtete er die unterschiedlichen Reaktionen bestimmter Maßnahmen innerhalb der Behandlung seiner



Patienten. Er verstand allmählich die Kompensationsprogramme des Nervensystems und deren Auswirkung auf den Bewegungsapparat. Gleichzeitig wurde ihm klar, dass Diagnosen, die nur aufgrund eines bildgebenden Verfahrens gestellt wurden, oft nicht den tatsächlichen Ursachen entsprachen.

Auch die Erkenntnis über die permanent ablaufenden Wechselbeziehungen innerhalb unseres Organismus, sowie unserer Gedanken und den damit verbundenen Emotionen veranlassten ihn, sich der Naturmedizin zu zuwenden und die Amtsarztprüfung zum Heilpraktiker zu absolvieren. Hier lernte er nach und nach die unterschiedlichen Möglichkeiten von Naturheilverfahren kennen und schätzen.

Nach über 43 Berufsjahren, den damit verbundenen Erfahrungen, gibt er nun sein Wissen und seine Erfahrung an Kolleginnen und Kollegen weiter. **Neugierig auf OPN?**



Dann besuchen Sie unseren kostenlosen
„Schnuppertag“ mit Günter Kränzlein

„Schnuppertag“: 7. Dezember 2024 9:00 bis ca. 12 Uhr
Kostenlos! (begrenzte Teilnehmerzahl),

Seminar 6 Tage/ 2 Teile: Teil 1 (Einführung) : 07.- 09. Februar 2025
Teil 2: (Aufbau) : 21. – 23. Februar 2025

Freitag und Samstag: 9.00-17.00 Uhr , Sonntags 10.00-15.00 Uhr

Seminargebühr: € 1120,- (Mitglieder € 1000,-) **(auch einzeln buchbar!)**

Seminarort: Schulungsräume des Hessischen Fachseminars (auch virtueller Raum) in 65439 Hochheim, Geheimrat-Hummel-Platz 4

Anmeldung: über unsere Homepage: www.hessischesfachseminar.de

per Mail: hfs.eV@t-online.de

per Telefon: 06146-9099043



HESSISCHES FACHSEMINAR FÜR NATURHEILKUNDE E.V.
IM HESSISCHEN HEILPRAKTIKERVERBAND E.V.